

Kia stellt Flutopfern Autos zur Verfügung

Nach den Überschwemmungen in weiten Teilen Deutschlands müssen viele Menschen ohne Auto auskommen. Um die Betroffenen zu unterstützen, stellt Kia Deutschland ihnen jetzt unentgeltlich Leihfahrzeuge zur Verfügung. „Die Schäden, die die Überflutungen angerichtet haben, sind immens. Viele Menschen haben ihr Hab und Gut verloren, und wir fühlen uns in der Verantwortung zu helfen“, sagt Martin van Vugt, Geschäftsführer (COO) von Kia Motors Deutschland.

Jeder Betroffene, ob Kia-Kunde oder nicht, kann sich bei einem Kia-Händler oder Kia-Servicepartner ein Fahrzeug ausleihen und den Kia sieben Wochen lang nutzen. Voraussetzung ist lediglich eine Bescheinigung der örtlichen Behörden, die den Leihnehmer als Flutgeschädigten ausweist. Nach der Beantragung werden die Fahrzeuge aus dem Soforthilfe-Pool durch die Händler kurzfristig bereitgestellt. Das Angebot gilt, solange das von Kia Deutschland gestellte Fahrzeug-Kontingent reicht. Unterstützt wird der Automobilhersteller bei dieser Hilfsaktion von dem Logistikdienstleister BLG, dem Fahrzeugvermarkter BCA und der Hartmann Fleet-Professionals GmbH. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel: